Michael Obert bei dem Kulturprogramm Grenzgänge

17.03.2010, 13:16 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *VIA Verbund für Integrative Angebote Berlin gGmbH*

VIA Kulturprogramm »Grenzgänge«
Lesung mit anschließendem Gespräch
Michael Obert »Die Ränder der Welt – Patagonien, Timbuktu, Bhutan & Co.«
31. März 2010 , 19.30 Uhr

Was nicht im Mittelpunkt des Geschehens steht, wird nur zu gern vergessen. Gerade von diesen Orten außerhalb unseres Gesichtskreises, die Michael Obert die »Ränder der Welt« nennt, fühlt er sich magisch angezogen. Auf einer abenteuerlichen Passage mit 25 Stationen rund um den Globus bereist er die letzten Zauberreiche ebenso wie krisengeschüttelte Regionen.
Mit dem geschärften Blick des Reisenden und seiner kraftvollen und poetischen Sprache eröffnet uns Michael Obert eine in dieser Form einzigartige Sicht auf die Welt. An Küsten und Kaps, in Wüsten und Urwäldern erlebt er Grenzsituationen der besonderen Art und erkundet versunkene Hochkulturen und Landschaften, die uns nicht mehr loslassen. Dabei begegnet er berührend liebenswerten Menschen, die den Kontakt mit dem Reisenden suchen und ihn wie einen alten Freund beherbergen.

»Er ist ein sanfter Abenteurer, ein mutiger Reisender und, das Wichtigste, ein begabter, ein leidenschaftlicher, ein großer Erzähler.« Frankfurter Rundschau

Michael Obert, 1966 in Breisach am Rhein geboren, studierte Betriebswirtschaft und arbeitete im mittleren Management, bis er zu einer zweijährigen Reise durch Lateinamerika aufbrach. Anschließend begann er ein neues Leben als Buchautor und Journalist.

Seine Reportagen und Fotografien erscheinen unter anderem in GEO, Stern, Greenpeace Magazin, ZEIT und Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung sowie in Courrier International (Paris), The Journal (New York) und Himal Southasian (Katmandu). Zwischen seinen Reisen lebt Michael Obert in Berlin.

Portrait

Die VIA Verbund für Integrative Angebote Berlin gemeinnützige GmbH wurde zum Zweck der Unterstützung und Wiedereingliederung von gesellschaftlich benachteiligten Personen gegründet. Schwerpunkte unserer Arbeit liegen in den Bereichen Psychiatrie, Suchthilfe und Behindertenhilfe.

Unser Anspruch ist die (Re-)Integration der von uns betreuten Personen in die Gesellschaft, nicht am Rande der Stadt, sondern mitten im Kiez. Dies ist eine bedeutende Herausforderung – auch für unser Gemeinwesen.

Aus diesem Grund beschränken wir unsere Arbeit nicht nur auf unsere Klienten, sondern schaffen vielfältige kulturelle und künstlerische Angebote, um unseren integrativen Ansprüchen gerecht zu werden, viele Kontakte zur Unterstützung unserer Arbeit zu erzeugen und zu einem Ort der gesellschaftlichen Begegnung zu werden.

VIA Verbund für Integrative Angebote Berlin gemeinnützige GmbH ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin.

News-ID: 409100 • Views: 1161 (Stand: 20.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:
https://www.openpr.de/news/409100/Michael-Obert-bei-dem-Kulturprogramm-Grenzgaenge.html